

Lawinenlagebericht Bayern

Samstag, 25. Jänner 2025

Veröffentlicht am 24.01.2025, 17:00:00
Gültig von 24.01.2025, 17:00:00 bis 25.01.2025, 17:00:00



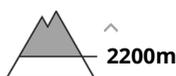
Obacht bei harter Schneeoberfläche und Wechten: Mitreiß- und Absturzgefahr!



Gefahrenstufe 1 - Gering



Triebschnee



Die Schneedecke ist weitgehend stabil. Die Absturzgefahr auf harten, teils eisigen Oberflächen ist nicht zu unterschätzen.

Gefahrenbeurteilung

Die Lawinengefahr ist gering. Triebschnee kann problematisch sein. Stellenweise kann in den Hochlagen Triebschnee durch geringe Zusatzbelastung als kleine Schneebrettlawine ausgelöst werden. Gefahrenstellen befinden sich im sehr steilen, kammnahen Gelände der Expositionen Nordwest über Nord bis Ost sowie in Rinnen und Mulden. Die Mitreiß- und Absturzgefahr ist größer als die Gefahr verschüttet zu werden.

Schneedecke

Dort, wo es nachts aufklart, gefriert die Schneeoberfläche. Im Tagesverlauf wird der Schnee insbesondere in sehr steilen, sonnenbeschienen Hängen oberflächlich feucht und verliert an Festigkeit. In schattigen und windexponierten Lagen kann die Schneeoberfläche den ganzen Tag gefroren bleiben. In den Nordexpositionen der Hochlagen liegt wenig Triebschnee störanfällig auf lockeren Schichten. Ansonsten ist die Schneedecke überwiegend stabil und frei von Schwachschichten. Südseitig ist der Boden in den mittleren Lagen großflächig ausgeapert. Insgesamt liegt wenig Schnee.

Tendenz

Mit wenig Neuschnee und Wind wird die Lawinengefahr etwas zunehmen.